

# Mit voller Kraft voraus: die Alpenvereinsjugend Schladming nimmt Fahrt auf

*Vorweg ein riesiges Dankeschön an den Vorstand der Alpenvereins-Sektion Schladming für die Unterstützung, welche die Jugendarbeit erleichtert und welche es uns Jugendleitern ermöglicht, neues Material anzuschaffen, Pläne umzusetzen, Unternehmungen zu planen und in weiterer Folge auch durchzuführen.*

Unter der Leitung von **Medardus Schweiger** und **Patrick Laszlo** wurde im Dezember ein schlagkräftiges Team zusammengestellt, das seit Jänner 2020 die Alpenvereinsjugend in Schladming betreut und mit voller Kraft vorantreibt. Die „**Bergeister**“, wie wir die Gruppe nennen, sind betreuungstechnisch bestens aufgestellt, doch freuen wir uns dennoch immer sehr, wenn Eltern oder Jugendliche uns unterstützen. Das gesamte Team wird im kommenden **Gipfelratsch #6** vorgestellt, den Kindern sind viele davon mittlerweile schon bekannt.

\*

Ein Fixpunkt war im Winter das wöchentliche Klettern, welches enormen Zuspruch von den Kindern und deren Eltern erhielt. Gelernt wurde der sichere Umgang mit Seil und den nötigen Sicherungsgeräten. Des Weiteren wurde auf spielerische Weise die richtige Klettertechnik vermittelt und ein wenig Krafttraining initiiert, um im wahrsten Sinne des Wortes die Wände hochgehen zu können. Leider mussten wir aus Platzgründen die Gruppengröße reduzieren, um ein höchstmögliches Maß an Sicherheit gewährleisten zu können und damit die Kids auch zum Klettern kommen. In diesem Sinne setzen wir nach wie vor große Hoffnung

in die Entscheidungsträgerinnen und -träger der Schladminger Politik und des Tourismusverbandes, um ehestmöglich das so oft angekündigte (und versprochene) Kletterzentrum umzusetzen! In weiterer Folge werden wir die Kids dazu animieren, bei diversen Kletterwettbewerben mitzumachen. Die Planung dazu läuft, und ein paar Kinder der jetzigen Klettergruppe sind Feuer und Flamme, sich mit Kids von anderen Sektionen – im freundschaftlichen Miteinander – zu messen.

\*

Der Winter ist in unserer Region das Maß aller Dinge. Skitouren und Varianten abseits gesicherter Pisten sind generationsübergreifend hoch im Kurs. An diesem Interesse orientierten wir uns und unternahmen mit den Berggeistern eine eigene „**Pieps-Nachtübung auf der Hochwurzen**“. Mit Spiel und Spaß wurde der Umgang mit dem kleinen Lebensretter gelehrt, und wir staunten nicht schlecht: die Geister waren wirklich schnell. Mit Stirnlampen und Rodeln „bewaffnet“ fuhren wir, nach einer gemütlichen Aufwärmepause in der Hochwurzen Hütte, zurück ins Tal zur wohlverdienten Nachtruhe.

\*

Beim **Rodeln**, ausnahmsweise mal tagsüber, wurden wir Jugendleiterinnen und -lei-



Die Berggeister bei der „Pieps“-Nachtübung auf der Hochwurzen.

ter massiv gefordert. Der sichere Umgang mit den Rodeln liegt den Berggeistern wohl im Blut. Rasant gings her! Nur die eine oder andere Schneeballschlacht musste dazu genutzt werden, die Nerven der Jugendleiter zu schonen.

Beim **Skitraining auf der Planai** wurde Skitechnik gelehrt und verbessert (vor allem die Buckelpiste hat's den

Berggeistern ziemlich angehtan). Der notwendige und beliebte Einkehrschwung durfte auf der Planai nicht fehlen.

\*

Dann wurde leider alles anders: **Covid-19** brachte unsere Planung gehörig durcheinander.

Mit der **#bleibdaheim-Serie** fiel uns aber trotzdem die eine oder andere Challenge



Slacklining im Rathauspark in Schladming.



ein, damit die Berggeister auch daheim bei Laune bleiben und ihre motorischen Fähigkeiten weitertrainierten.

Gleich nach den ersten Lockerungen im Zuge des Lock-downs gingen wir wieder im Freien ans Werk. Bei der ersten Unternehmung behielten wir Balance und versuchten mutig das **Slacklining im Rathauspark** in Schladming. Eine Woche später fuhren wir zum **Klettern ins Untertal**. Boul-

dern und Sportklettern standen am Programm.

Näheres zu den Unternehmungen und die kommenden Termine der Berggeister könnt ihr im „Gipfelratsch #6“ nachlesen. Besucht auch unsere Webseite [alpenverein.at/schladming](http://alpenverein.at/schladming) oder folgt uns auf Facebook oder Instagram.

*Eure Jugendleiter und Jugendleiterinnen der Sektion Schladming.*



**Bouldern und Sportklettern.**

## NMS 1 Schladming: lernen in besonderen Zeiten

### Feedback zum „distance-learning“

Wir haben an unserer Schule bereits sehr viel Lob für die gute Organisation und die meist intensive Interaktion mit den Kindern erhalten. Das motiviert uns sehr. Es ist uns allen klar geworden, wie schwierig Unterricht auf Distanz umzusetzen ist, obwohl sich alle redlich bemühen. Das Fehlen der persönlichen Begegnungen und die fehlenden Kontakte über so lange Zeit werden bei allen von uns Spuren hinterlassen. Schule ist neben Wissensvermittlung vor allem soziales Lernen und das geht auf Distanz nur sehr eingeschränkt. Wir alle haben bemerkt, wie sehr wir uns brauchen und fehlen.

Die Unterschiede im Erleben dieser Zeit sind in den einzelnen Familien natur-

*Fortsetzung auf Seite 20*



*Uns wurden immer wieder ganz liebe Ergebnisse von kreativen Schülerwerken gesendet.*

